

# Amtsblatt

Marktgemeinde **Steinerkirchen**  
an der Traun



## Aus dem Inhalt:

<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>Seite 2</b>
<b>Martinimarkt 2013</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Eiserne Hochzeit Neuwirt</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Verdienstmedaille Moser Günter</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Adventfensterenthüllung bei der alten Schule</b>	<b>Seite 6</b>
<b>Altstoffsammelzentren</b>	<b>Seite 7</b>
<b>Sicherheit im Internet</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Ärztenotdienst</b>	<b>Seite 11</b>



Folge 12/2013  
15.11.2013

Zugestellt durch Post.at

## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun hat am **12. November 2013** folgende Beschlüsse gefasst:

Für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage (BA 07 div. Ortsnetzerweiterungen 2013) wurde der Fördervertrag der Kommunalcredit Public Consulting GmbH angenommen.

**Abstimmung: einstimmig**

Für die Finanzierung des Ausbaues und der Anpassung an den Stand der Technik der Verbandskläranlage vom RHV Raum Lambach, wurde für die erforderliche Darlehensaufnahme eine Bürgschaftserklärung über einen Teilbetrag (€ 147.105,-) beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 23. September 2013 wurde zur Kenntnis genommen. Erinnerungen waren darin nicht enthalten.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Kinderbetreuungsscheck in Höhe von € 85,- wird für Eltern, die zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes ihren Hauptwohnsitz in Steinerkirchen a.d.Traun haben, auch für das Jahr 2014 gewährt.

**Abstimmung: einstimmig**

Für den Betrieb des Jugendraumes Between wird von der Gemeinde ein finanzieller Beitrag in der Höhe von € 1.500,- geleistet.

**Abstimmung: einstimmig**

Für die Errichtung eines Güterweges zu den Häusern Almegg 15, 16 und 17 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Gemeinderat hat nachstehende Änderungen der Gebühren-/Tarifordnungen ab 01.01.2014 beschlossen:

### **Wasser:**

Anschlussgebühr:      1. Belastungsanteil € 2.054,38  
                                   2. Belastungsanteil € 1.027,19  
                                   3. Belastungsanteil  
                                   und jeder weitere € 513,60

Wasserbezugsgebühr:      pro m<sup>3</sup>/€ 1,88  
   mind. € 67,68  
   über 400m<sup>3</sup> € 1,41/m<sup>3</sup>

### **Kanal:**

Mindestanschlussgebühr: € 4.500,-  
 Benützungsg Gebühr: € 181,76 pro EGW/Jahr

### **Abfall:**

60 l-Miettonne: € 7,91 pro Abfuhr  
 90 l-Eigentonne: € 8,73 pro Abfuhr  
 90 l-Miettonne: € 9,75 pro Abfuhr  
 120 l-Miettonne: € 11,43 pro Abfuhr  
 240 l-Miettonne: € 19,60 pro Abfuhr  
 1100 l-Mietcontainer: € 90,50 pro Abfuhr  
 60 l-Müllsack: € 5,66  
 120 l-Biotonne: € 3,72 pro Abfuhr  
 240 l-Biotonne: € 6,98 pro Abfuhr

### **Schulausspeisung:**

Kindergartenkind: € 3,50 pro Portion  
 Volksschulkind: € 4,50 pro Portion  
 Hauptschulkind: € 5,00 pro Portion  
 Erwachsene: € 5,50 pro Portion

**Abstimmung: einstimmig**

Um die Anzahl der Biotonnen-Nutzer zu erhöhen, wurde eine Gratisbiotonnenaktion für das 2. Quartal 2014 beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

Die weitere Vorgangsweise über die Zusammenarbeit im Verwaltungsbereich mit der Gemeinde Fischlham wurde zur Kenntnis genommen.

Die Übertragung der baubehördlichen Kompetenzen im gewerbebehördlichen Betriebsgenehmigungsverfahren an die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land wurde beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

**Berichte aus den folgenden Ausschüssen** wurden zur Kenntnis gebracht.

(Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, Ausschuss für örtl. Umweltfragen, Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten)

### **Impressum:**

#### **Eigentümer, Herausgeber, Verleger:**

Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun

**Telefon:** 07241/22 55-0, **Fax:** 07241/22 55-24, **E-Mail:** gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at

**Internetadresse:** www.steinerkirchen.at, **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Johann Auer

**Erscheinungsort und Verlagspostamt:** 4652 Steinerkirchen a.d.Traun

## Martinimarkt 2013

**Der Martinimarkt Steinerkirchen von 9. bis 10. November 2013 war wiederum ein Höhepunkt für die Region. 15.000 Gäste stürmten heuer den traditionellen 33. Kunsthandwerksmarkt am alten oberen Dorfplatz rund um das Kloster und die 100 Jahre alte Schule.**



v.l.n.r.: Vizebgm. Georg Eckmair, GR Johann Mitterhuemer, GV Walter Berneder, Landesrat Ing. Reinhold Entholzer, GR Franz Spach Bgm. Johann Auer

Enorme Vielfalt in einem besonderen Ambiente – gepaart mit hoher Qualität der Produkte machen den Erfolg der Veranstaltung aus. Nicht zu vergessen der Zusammenhalt in der Bevölkerung – 300 freiwillige Helfer sorgten wiederum für einen perfekten Ablauf. 130 Kunsthandwerker aus ganz Österreich, Deutschland, Ungarn & Tschechien brachen am Sonntagabend zufrieden ihre Stände ab.

Dass dieser Martinimarkt ein lebendiger Markt ist, bewiesen Vorführungen der Wimsbacher Hackenschmiede, Besenbinder oder Holzschnitzer. Bei den Kindern besonders beliebt und pädagogisch wertvoll war das Legen von Mandalas aus Holz. Großer Andrang herrschte auch bei einer Strickmaschine, beim alten Handwerk des Klöppelns und beim Feit'lbauer. Nicht sattsehen konnten sich kleine und auch große Gäste bei den Gänsen, welche den Markt ständig schnatternd lebendig begleiten. Nicht zuletzt durfte auch das Folgetonhorn des Oldie Postbusses – Baujahr 1954 – nicht fehlen, welcher die Besucher von den weiter entfernten Parkplätzen zum Geschehen brachte. Nostalgie pur besonders für viele ältere Besucher.

Auch die Kulinarik kam nicht zu kurz – man konnte das eine oder andere Schmankerl mit ländlichen

Produkten einkaufen. Der selbstgemachte Himbeer- oder Kinderpunsch war ebenso beliebt, wie die Mehlspeisen der Goldhaubengruppe.

Bereits Tradition das Gratismehl der Fa. Haberfellner – gegen Vorlage der Eintrittskarte erhielt jeder Besucher wiederum 1 kg.



Arienbläser, Alphörner und die Martini Festmesse mit der Aufführung der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert in 4stimmiger Originalversion mit dem Martinschor Steinerkirchen, Sängern und Instrumentalisten der Landesmusikschule rundeten das vielfältige Rahmenprogramm ab.

Einmal mehr ein außergewöhnliches Wochenende für die Martinimarktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun!

## Adventwanderung der Steinerkirchner und Fischlhamer Bäuerinnen

Sich an einem Adventabend bei einer Familienwanderung einstimmen auf die besinnliche Zeit. Rast halten bei musikalischen Darbietungen, Geschichten lauschen und sich stärken bei Tee oder Glühwein.

Das Alles wird geboten von den Bäuerinnen der beiden Gemeinden!

**Am Sonntag, den 1. Dezember 2013**

**Treffpunkt: HS Steinerkirchen**

**Beginn: ab 16:30 Uhr**

**BITTE LATERNEN MITNEHMEN**

Auskunft bei: Alice Wimmer 0664/530 00 31

Karin Krug 07241/22 90



## Eiserne Hochzeit Josef und Christina Neuwirt

Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit feierte am 19. Oktober 2013 das Ehepaar Josef und Christina Neuwirt, Pesenlitting.

Die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Johann Auer und Gemeinderat Johann Wimmer gratulierten dem Jubelpaar recht herzlich zum Fest. Weiters feierten mit den Ehegatten die Familie und der Seniorenbund.



v.l.n.r.: Bgm. Johann Auer, Jubelpaar, GR Johann Wimmer

## Geburten im September/Oktober

Wir gratulieren herzlich folgender Familie zur Geburt eines neuen Erdenbürgers:

Bianca Ratberger und Stefan Zaiser, Sportstraße 11/2



ein **Jonas**

## Geburtstage über 90

Im November feierte **Frau Skoda Josefa**, Rallingerstraße ihren **93. Geburtstag**.



**Herzlichen Glückwunsch!**

## Nachtrag zum Terminkalender

**14.12.2013**

Goldhaubengruppe: Ausflug nach München, Christkindlmarkt

**21.09.2014**

Solidaritätspreis GREGOR Preisverleihung

## Katholisches Bildungswerk Steinerkirchen/Fischlham Fackelwanderung im Advent

Adventwanderung (ca. 1 Stunde) mit Meditationsimpulsen, anschließend gemütlicher Ausklang bei Tee und Glühwein  
Kooperation mit dem Fachausschuss Jugend

**Termin: Freitag, 13.12.2013 - 19:00 Uhr**

**Treffpunkt: Pfarrplatz Fischlham**

**Eintritt: € 3,00 pro Person - keine Anmeldung erforderlich**



*Hier leben Sie auf!*



## Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich

### GV a.D. Günter Moser ehem. Friseurmeister und Obmann der Union Steinerkirchen

Der ehemalige selbstständige Friseurmeister mit Geschäften in Steinerkirchen, Lambach und Wels hat sich in vielerlei Hinsicht sehr verdient gemacht.

So war der Geehrte nicht nur beruflich sondern auch standespolitisch unter anderem als Bezirksoberrmeister der Friseure, als langjähriges Ausschussmitglied der Landesinnung und als stellv. Landesinnungsmeister sehr engagiert. Darüber hinaus hat er sich kommunalpolitisch 12 Jahre als Mitglied des Gemeindevorstandes und 10 Jahre als Obmann des Wirtschaftsbundes Steinerkirchen/Fischlham hervorgetan.



v.l.n.r.: Bgm. Johann Auer, Günter Moser und LH Dr. Josef Pühringer

Besonders erwähnenswert ist seine 15-jährige Obmannschaft bei der Union Steinerkirchen, wo er sich unter anderem für den Bau der Sportanlage, die Errichtung des Sportheimes sowie die Gründung einiger Sektionen verantwortlich zeigte und einige namhafte Sportler hervorbrachte.

Darüber hinaus ist Günter Moser Mitbegründer und Veranstalter der „Galanacht des Sports“ und der „OÖ Sportlerwahl“, ist freier Mitarbeiter bei den OÖN und war 25 Jahre aktiver Musiker beim Musikverein Steinerkirchen.

Er hat sich mit seinem Einsatz im Besonderen für die Union Steinerkirchen nachhaltige Verdienste erworben.

## St. Martinskindergarten ist „Gesunder Kindergarten“

Nachdem unser Pfarrcaritas Kindergarten vor 3 Jahren mit dem Pilotprojekt „Genuss- und Bewegungsentdecker“ gestartet hat – ist er vor einem Jahr ins „Netzwerk gesunder Kindergärten“ umgestiegen.

Gemeinsam mit der Köchin Gertraud Steinerberger, der Unterstützung der gesunden Gemeinde und natürlich den Eltern, konnten sie die Qualitätskriterien des gesunden Kindergartens erfüllen. Dafür möchten wir an dieser Stelle ein großes Danke aussprechen.

Dank des Projektes wurde dem Kindergarten in den letzten Jahren z.B.: das Haltungsturnen Dinospaß und verschiedene Eltern-Kind Angebote und Elternworkshops ermöglicht. Die Kosten wurden im Rahmen des Projektes vom Land übernommen bzw. ein Teil von unserer gesunden Gemeinde beigesteuert.



v.l.n.r.: Bgm. Johann Auer, Kindergartenleiterin Gerlinde Hörtenhuber, Labg. Eva Gattringer und HR Dr. Heinrich Gmeiner, Leiter der Dir. Soziales und Gesundheit, Abteilung Gesundheit

Bürgermeister Johann Auer und Kindergartenleiterin Gerlinde Hörtenhuber konnten bei einem Festakt in den Redoutensälen in Linz jenes Zertifikat entgegen nehmen, das den Pfarrcaritaskindergarten nun als gesunden Kindergarten auszeichnet.

## Adventfenster der alten Schule am Kirchenplatz



### Einladung zur Enthüllung der künstlerisch gestalteten Adventfenster Am 1. Adventsonntag, 1. Dezember um 09:00 Uhr am Kirchenplatz und an jedem weiteren Adventsonntag zur gleichen Zeit

Die HauptschülerInnen entwerfen und bemalen mit Kindern der Volksschule große Buchstaben. Mit den Kindergartenkindern wird der Himmel zum Adventkalender gebastelt. Das Schulatelier ist der optimale Ort für dieses altersübergreifende Kunstprojekt, hier entfalten sich die schöpferischen Kräfte der jungen Nachwuchskünstler. Mit Kreativität und viel Phantasie sowie der Unterstützung des Lambacher Künstlers Johannes Kastinger entsteht eine Vielzahl von Motiven, die dann die oberen 8 Fenster der alten Schule schmücken werden.

**Jeweils zwei Fenster werden an jedem Adventsonntag um 09:00 Uhr enthüllt.** Eine kurze künstlerische Darbietung der jeweiligen Beteiligten wird die Enthüllung umrahmen. In den Abendstunden können die beleuchteten Adventfenster in aller Stille betrachtet werden.



## Abfallmythos: „Warum vorher trennen? Weiß- und Buntglas werden dann später im Sammel- auto wieder vermischt!“

Eindeutig ein Mythos. Denn das getrennt gesammelte Verpackungsglas bleibt auf jeden Fall getrennt. Jeder Sammel-LKW hat zwei Kammern, eine für Weißglas und eine für Buntglas.

Weißglas reagiert sehr empfindlich auf falsche Farben. Bereits eine grüne Flasche färbt 500kg farbloses Glas grünlich ein. Und umgekehrt wird buntes Glas bei einer Vermischung mit Weißglas entfärbt.



Von oben ist die Trennwand beim Sammel-LKW gut zu sehen.

## Altstoffsammelzentren

**zu Weihnachten gilt für alle ASZ, die am Dienstag Betrieb haben, folgende Regelung:**

am Heiligen Abend und Silvester ist von 08:00 – 12:00 Uhr geöffnet, am Nachmittag ist geschlossen.

In Wels-Land sind also das ASZ Marchtrenk und das ASZ Stadl-Paura am 24. und 31. Dezember von 08:00 – 12:00 Uhr offen.

Zur Info:

**Das ASZ Linden ist ab heuer ganzjährig am Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr geöffnet!**



## Schutz vor Einbrechern

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt sogenannte „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Diese Täter nützen die Abwesenheit der Hausbewohner in den Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht. Gestohlen wird von den Tätern dabei alles, was nicht niet- und nagelfest ist, vor allem aber Bargeld und Schmuck.

Wichtige Tipps zur Vorsorge und Absicherung Ihres Hauses bzw. Ihrer Wohnung finden Sie auf unserer Homepage: [www.steinerkirchen.at](http://www.steinerkirchen.at)!

Bei der Wahl von zusätzlichen mechanischen und elektronischen Sicherheitsvorkehrungen berät Sie der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst gratis und objektiv.

Sie erreichen den Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst des Bezirkspolizeikommandos Wels-Land unter der Telefonnummer 059133-4180 oder 4186. Allgemeine Informationen zum Thema Eigenschutz erhalten Sie auch im Internet unter: [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention).

**Sie und wir – gemeinsam gegen das Verbrechen – Ihre Polizeiinspektion!**

## Musikverein Steinerkirchen erfolgreiche Jungmusiker/innen

Alljährlich im Oktober findet seitens des Bezirksverbandes Wels eine Ehrung für jene Jungmusiker statt, welche an einer Landesmusikschule die Übertrittsprüfung (das Leistungsabzeichen) abgelegt haben. In einem schönen Festakt und im Beisein von vielen Ehrengästen erhielten folgende Musiker/innen im Volkshaus Marchtrenk das Abzeichen überreicht.



v.l.n.r.: Musikobmann Stefan Brandstätter, Bgm. Johann Auer, Bettina Zagerbauer, Andreas Ziegelbäck, Martin Rapperstorfer jun., Ingeborg Rathmayr und GV Franz Ziegelbäck

### Bronze:

Bettina Zagerbauer, Tuba  
Martin Rapperstorfer, Horn

### Silber:

Andreas Ziegelbäck, Querflöte (mit Auszeichnung)

### Gold:

David Ziegelbäck, Posaune (nicht am Bild)

Als Anerkennung wurden die erfolgreichen Jungmusiker/innen von Bgm. Johann Auer zu einem Essen eingeladen.  
Herzliche Gratulation zu den Erfolgen.



## Neue Elektroauto-Förderung für Privatpersonen

Mit 4. November 2013 startete das Land OÖ eine Förderung von Elektroautos für Privatpersonen. **Das Energie-Ressort des Landes OÖ unterstützt Private beim Ankauf eines Elektroautos mit 2.500 Euro bzw. maximal 10 % der Kaufsumme.** Das Programm wird befristet **bis Ende 2014** aufgelegt. Ziel ist es, auf diese Weise hunderte Elektrofahrzeuge in den Verkehr Oberösterreichs zu implementieren.

Mit der Aktion wird eine Lücke geschlossen, die bisher Privatpersonen von der Förderung ausgeschlossen hat, da seitens des Umweltministeriums nur Wirtschaftstreibende und die öffentliche Hand beim Ankauf von Elektrofahrzeugen unterstützt werden.



Nicht gefördert werden Hybridfahrzeuge und Fahrzeuge mit Range-Extendern. Die Antragstellung kann bis maximal 12 Monate nach dem auf der Rechnung ausgewiesenem Kaufdatum erfolgen. Pro Antragsteller kann nur ein Fahrzeug gefördert werden.

Eine wichtige Fördervoraussetzung ist, dass die Fahrzeuge zu 100 Prozent mit Strom aus erneuerbaren Energieträgern bzw. Ökostrom gemäß E-Control bzw. Stromkennzeichnung (Händlermix) betrieben werden. Diese Art des Energiebezugs ist bei der Antragstellung nachzuweisen und wird in den Folgejahren auch kontrolliert werden, denn für zumindest fünf Jahre ist dies als Grundlage der Förderung beizubehalten.

Mehr Infos auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter: [http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xml/126365\\_DEU\\_HTML.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xml/126365_DEU_HTML.htm)

## Tag der offenen Tür

### Info-Tag am 15. November an der FH OÖ: Informieren und studieren probieren

„Studieren probieren“ lautet das Motto am Freitag, 15. November 2013 an der FH Oberösterreich in Hagenberg, Linz, Steyr und Wels von 9 bis 18 Uhr. Lehrveranstaltungen, Labor-Übungen oder Campus-Führungen geben einen Einblick in den Studienalltag. Jede Fakultät hat ein individuelles Info- und Workshop-Programm für die BesucherInnen zusammengestellt.



#### Beratung und Service

Ob Studieninhalte zu Bachelor- und Masterstudien, Berufspraktikum, Auslandssemester oder Jobaussichten - Studierende und Lehrende stehen allen Interessierten einen ganzen Tag lang zur Verfügung und beraten Sie sehr gern persönlich.

Die FH OÖ bietet in mehr als 50 Bachelor- und Masterstudien ein breites Themenspektrum:

- Informatik, Kommunikation und Medien in Hagenberg
- Gesundheit und Soziales in Linz
- Management in Steyr
- Technik und Umweltwissenschaften in Wels

#### International studieren

Bei mehr als 200 Partnerhochschulen weltweit können die Studierenden schon während des Studiums Auslandserfahrungen sammeln. Wer noch mehr Internationalität sucht, sollte sich über eine der durchgängig englischsprachigen Studienrichtungen informieren.

#### Vollzeit oder neben dem Job studieren

Viele Studiengänge sind so organisiert, dass man auch Familie und Beruf unter einen Hut bringen kann. Wie das funktioniert, erfahren die BesucherInnen von Studierenden und LektorInnen.

## Säuglings- und Kindernotfallkurs

„Meine Kinder erleben jeden Tag neue Abenteuer. Dabei kommt es manchmal zu kleinen, aber auch größeren Verletzungen. Dank des Säuglings- und Kindernotfallkurses kann ich im Notfall sofort helfen. Ich bin als Vertrauensperson für meine Kinder die erste Wahl!“

#### Praktische Übungen.

- Kontrolle der Lebensfunktion
- Notfalldiagnose, Notruf
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Weitere Maßnahmen bei Unfällen und Erkrankungen

#### Im Fokus:

- Unfallverhütung im Säuglings- und Kleinkindalter
- Erste Hilfe bei Notfällen und Erkrankungen

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt? Ob Eltern, Großeltern, ältere Geschwister oder Tagesmütter: Wer mit Kleinen zu tun hat, muss im Notfall eine große Hilfe sein.

**Das Rote Kreuz Marchtrenk veranstaltet am 15. Dezember 2013 von 08.00 bis 14.00 Uhr einen Säuglings- und Kindernotfallkurs.**

#### Melden Sie sich jetzt für den Säuglings- und Kindernotfallkurs an!

Bei Frau Straßer Dolores 07242/2020-4491 oder unter [www.rotekruz.at/ooe](http://www.rotekruz.at/ooe)

Ein Säuglings- und Kindernotfallkurs umfasst 6 Unterrichtseinheiten. Es ist empfehlenswert, innerhalb der letzten 5 Jahre einen Erste-Hilfe-Grundkurs absolviert zu haben.



*Aus Liebe zum Menschen.*

## Sicherheit im Internet

Das Internet ist aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken, neben den zahlreichen Vorteilen, birgt es aber auch viele Gefahren. Aus diesem Grund bietet der OÖ. Zivilschutz der Bevölkerung nicht nur eine neue Internetsicherheit-Broschüre (Gratis-Exemplare im Zivilschutz-Büro erhältlich), sondern auch Informationen speziell zugeschnitten auf Zielgruppen wie beispielsweise Gemeinden, Vereine, Schulen oder auch Jugend- und Seniorenorganisationen:

Ab sofort besteht die Möglichkeit, einen Vortrag oder Workshop zum Thema Internetsicherheit zu buchen. Der OÖ. Zivilschutz übernimmt dabei die Kosten der Referenten und die Koordination – die Vortragenden sind Studenten der FH Hagenberg!

In den Workshops wird auf praktische Weise Wissen zum Umgang mit dem Internet im Alltag vermittelt. Am Computer wird vorgezeigt, was wichtig ist und auf individuelle Fragen der Teilnehmer kann eingegangen werden. Hier geht es nicht um einen eintönigen Frontalvortrag - die Vortragenden richten sich nach Ihren Bedürfnissen und Interessen! Vom Veranstalter kann ein Gesamtpaket von ca. zwei Stunden aus der Liste von möglichen Modulen individuell ausgewählt werden. Damit besteht die Möglichkeit einen Workshop nach eigenen Wünschen zu gestalten.

Melden Sie sich bei uns, informieren Sie sich und buchen Sie Ihren Vortrag oder Workshop.

Für nähere Informationen steht Ihnen Mag. Sandra Dazinger unter der Telefonnummer 0732/652436/10 oder [dazinger@zivilschutz-ooe.at](mailto:dazinger@zivilschutz-ooe.at) zur Verfügung.

### Die möglichen Module:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Meldestellen &amp; Information im Netz</li> <li>• Urheberrecht</li> <li>• Mobile Security/Apps</li> <li>• Malware/Firewall/Updates</li> <li>• Phishing/Spam</li> <li>• Sicheres Einkaufen und sicheres Online Banking</li> <li>• Grundlagen für Neueinsteiger</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hacker? Was ist das?</li> <li>• Kinderschutz</li> <li>• Backups</li> <li>• Passwörter</li> <li>• Das zweite Ich im Netz</li> </ul> |  |
|---|---|--|

Die Firma **EZW Werkzeugbau**, in 4652 Fischlham, Seebach 6, sucht für das Jahr 2014 noch **2 Lehrlinge** für den **Beruf Metalltechnik – Schwerpunkt Werkzeugbautechnik**. (Verdienst z.Z. € 516,87/monatl.)

Weiters suchen wir noch **eine/n Mitarbeiter/in** für die Stelle **Werkzeugbautechniker/in** (Verdienst: Jahresbruttolohn ab € 28.000,00)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Zandomenighi unter der Telefonnummer: 07241/281 48 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an oben angeführte Adresse oder an [cz@ewz.at](mailto:cz@ewz.at).

### Nebenjob - Wollen Sie bequem von zu Hause aus arbeiten?

Renommiertes Linzer Markt- und Meinungsforschungsinstitut, Institut für statistische Analysen Jaksch & Partner GmbH sucht

### MitarbeiterInnen für Telefonumfragen

Wir bieten eine Bezahlung von 7-10 € pro Stunde

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Durchführung von Telefonumfragen zu vielen verschiedenen, interessanten Themen. (KEIN VERKAUF, KEINE TERMINVEREINBARUNG)

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Betriebsklima, flexible Arbeitszeiten und ein interessantes Aufgabengebiet.

Wenn Sie Mitarbeiter in einem erfolgreichen Markt- und Meinungsforschungsteam werden wollen, dann bewerben Sie sich einfach unter: **0732/60 42 60** oder schicken Sie ein E-Mail an: [office@jaksch-partner.at](mailto:office@jaksch-partner.at)

## Hausärztlicher Notdienst für Sonn- und Feiertage

**Achtung! Achtung! Achtung! Achtung!**  
**Alle praktischen Vertretungsärzte  
ausschließlich unter der Nummer 141  
erreichbar!**

23./24. November	Dr. Iglseder
30. Nov./01. Dez.	Dr. Bhalla
07./08. Dezember	Dr. Raml
14./15. Dezember	Dr. Schatzberger

## Zahnärztlicher Wochenenddienst

23./24. November  
Dr. Vorauer, Sattledt, 07244/89 41

30. Nov./01. Dez.  
Dr. Wartinger, Marchtrenk, 07243/580 82

07./08. Dezember  
Dr. Atzlinger, Thalheim, 07242/420 55

14./15. Dezember  
Dr. Blank, Fischlham, 07241/207 90

### Sachkundenachweis

am 27. November 2013 um 19:00 Uhr

TRAUNKREIS VET Clinic  
Großendorf 3  
4551 Ried im Traunkreis

#### Vortragende:

Tierärztin Dr. Claudia Glück-Ragnarsson  
Hundetrainer Andreas Leitner

**Anmeldung und Information unter:**  
0699/11 51 58 04

Teilnahme ohne Hund!

### Steinerkirchner Wohnungen zu vermieten

**1. OG:** 86m<sup>2</sup> Wohnküche, 2 Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Vorraum; € 650,00 Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten

**1. OG:** 76m<sup>2</sup> Küche (möbliert), Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad mit WC, Vorraum und Abstellraum; € 540,00 Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten

**Jede Wohnung verfügt über einen Parkplatz und ein Kellerabteil!**

#### Kontakt:

Walter Scheinecker, Rallingerstr. 1,  
4652 Steinerkirchen a.d.Traun  
Tel.: 0664/445 41 79

### Wir suchen Personal!

Der Sozialhilfverband Wels-Land sucht für seine Bezirksalten- und Pflegeheime in Lambach, Marchtrenk und Thalheim b.W.:

#### Dipl. Gesundheitskrankenschwestern/-pfleger

voll- bzw. teilbeschäftigt  
Karenzurlaubsvertretungen und unbefr. Dienstverhältnisse  
(alle drei Häuser)

#### FachsozialbetreuerInnen „A“

voll- bzw. teilbeschäftigt  
Karenzurlaubsvertretungen und unbefr. Dienstverhältnisse  
(Lambach und Marchtrenk)

**Lehrlinge für den Lehrberuf Koch/Köchin**  
(Lambach und Thalheim b.W.)

### Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte erhalten Sie bei:

- Sozialhilfverband Wels-Land, p.A. Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, 4602 Wels, Herrngasse 8, (Tel. 07242/618/74304, Frau Stieger)
- Bezirksalten- und Pflegeheim Lambach, 4650 Lambach, Karl-Köttl-Str. 1, (Tel. 07245/24575/614, Herr Wolfsmayr)
- Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk, 4614 Marchtrenk, Augartenstr. 2, (Tel. 07243/52284/622, Herr Mag. Ginner)
- Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim b.W., 4600 Thalheim b.W., Ascheterstr. 38, (Tel. 07242/36080/543, Frau Ehwallner)



ZIVILSCHUTZ

# Mach dich sichtbar!

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich.



Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler, Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicher unterwegs.

## Unser Tipp

### .... für Fußgänger:

- ✓ helle Kleidung tragen
- ✓ Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- ✓ auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten

### .... für Radfahrer:

- ✓ obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- ✓ Leuchtpedale
- ✓ Speichenreflektoren
- ✓ Licht vor Fahrt kontrollieren

### .... für Auto- und Motorradfahrer

- ✓ Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- ✓ Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- ✓ Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- ✓ Licht und Schweinwerfereinstellung vor Fahrt kontrollieren
- ✓ Rechtzeitig abblenden



Der OÖ. Zivilschutz verteilt zu Schulbeginn Warnwesten an die Schulanfänger

## UNSER TIPP!

Auch Sie sollten, zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht, die Warnweste auch dann verwenden, wenn Sie als Fußgänger oder Freizeitsportler bei schlechten Sichtverhältnissen unterwegs sind.

**Gehen auch Sie mit gutem Beispiel voran!**



Reflektierenden Armbänder erhalten Sie (solange der Vorrat reicht) gratis beim **OÖ. Zivilschutz.**

**SICHER ist SICHER !**